

KREISEL Fugenbreit Flexibel

EIGENSCHAFTEN:

Kunststoffvergüteter, hydraulisch erhärtender Fugenmörtel zum Verfugen von saugenden und nicht saugenden keramischen Belägen auf beheizten und unbeheizten Untergründen im Innen- und Außenbereich.

Geeignet für Fugenbreiten von 5 - 12 mm.

ANWENDUNGSGEBIET:

Zum Verfugen von allen saugenden und nichtsaugenden sowie schwachsaugenden Belägen wie Steingut, Irdengut, Spaltplatten, Bodenklinkerplatten, Glas und Sintermosaik, Beton und Naturwerksteinplatten, Wände aus Glasbausteinen.

Stark saugende keramische Beläge wie Steingut, Irdengut sind vor der Verfugung grundsätzlich mittels Schwamm anzufeuchten.

VERARBEITUNG:

Ca. 5 L Wasser mit 25 Kg **Kreisel Fugenbreit Flexibel** zu einer pastösen Masse anrühren; nach einer Reifezeit von 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen.

Den angerührten Fugenmörtel mittels Fugbrett oder Fuggummi diagonal zum Fugennetz unter leichtem Druck so einbringen, dass der Fugenquerschnitt vollständig gefüllt wird. Falls erforderlich, nach dem Anziehen des Fugenmörtels in der Fuge nochmals mit Fugenmörtel nachfugen.

Nach entsprechender Standzeit des eingefügten Fugenmörtels den Fliesenbelag diagonal zum Fugennetz mit Schwambrett oder Schwamm abwaschen.

Bitte darauf achten, dass die Fugenoberfläche nicht ausgewaschen wird.

Bei stark pigmentiertem Fugenmörtel bzw. bei keramischen Belägen mit rauer, profilierter bzw. unglasierter Oberfläche ist eine vorherige Probeverfugung zu empfehlen, damit das rückstandslose Entfernen des Fugenmörtels auf der Keramik festgestellt werden kann.

Nachträglich den verfugten Belag mehrmals mit sauberem Wasser nachbehandeln, um die Erhärtung des Fugenmörtels zu unterstützen.

Kein trockenes Pulver aufstreuen.

Die frische Verfugung ist vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind, Regen sowie vor Frost zu schützen.

Farbbrillanz und Farbwiedergabe ist bei allen zementgebundenen Fugenmörteln vom Feuchteangebot aus der Untergrundkonstruktion und den Umgebungsbedingungen abhängig; unterschiedliche Feuchteangebote können zur Fleckenbildung führen, die sich bei zunehmender Bauaustrocknung egalisiert. Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen schließt der Hersteller für die Ausführung und die Farbbrillanz des Fugenmörtels jegliche Gewährleistung aus.

VERBRAUCH:

Ca. 2,5 Kg/ m² bei 8 mm Fugenbreite.

TECHNISCHE DATEN:

Verarbeitungszeit:	ca. 3 bis 4 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 30 °C
Biegezug-/ Druckfestigkeit:	Luftlagerung : ca. 8,0/ 45,0 N/ mm ²
(DIN 12808-3)	Frost-/ Taulagerung : ca. 4,5/ 48,0 N/ mm ²
Schwindung nach 28 Tagen:	ca. 1,4 mm/m
(DIN 12808-4)	
Wasseraufnahme:	nach 0,5 Stunden : ca. 1,5 g
(DIN 12808-5)	nach 4,0 Stunden : ca. 2,5 g
Einstufung nach DIN EN 13888:	CG 2 ArW
Abriebfestigkeit:	225 mm ³
(DIN 12808-2)	

LIEFERFORM:

25 Kg Gebinde; Farbton: grau.

HALTBARKEIT:

18 Monate nach Herstellungsdatum (siehe Chargenaufdruck).

LAGERUNG:

Trocken, kühl und frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuche und praktischen Erfahrungen. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein und befreien den Verarbeiter ggf. nicht von Eigenversuchen, da wir keinen Einfluss auf die bauphysikalischen Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

INFO-TELEFON: 06134/ 72 52 – 11

Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz-Ullmann-Strasse 8-10, 55252 Mainz-Kastel